

Scale your start-up business with media! BVDW veranstaltet Start-up Media Forum für Gründer zur dmexco

Kick-Off-Veranstaltung der BVDW Gründerinitiative BOOST / Plattform zur Vernetzung von Gründern mit Business Angels und Investoren/ Renommierte Branchenexperten referieren über Skalierungsstrategien mit Media

Düsseldorf, 30. August 2013 – Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. startet zur dmexco 2103 seine Gründerinitiative BOOST. Erste Veranstaltung im Rahmen des speziell für Unternehmensgründer aufgelegten Verbandsangebots ist das Start-up Media Forum am Vortag der dmexco in Köln. Die Kick-Off Veranstaltung am 17. September 2013 vernetzt Start-up-Betreiber mit Inkubatoren, Acceleratoren und Mentoren und vermittelt in spannenden Vorträgen und Diskussionsrunden Einblicke in Chancen und Herausforderungen der Skalierung von Geschäftsmodellen mit Media.

You've built it – now grow it!

Gleich für die erste BOOST-Veranstaltung konnte der BVDW renommierte Branchenexperten aus den Bereichen Medien, Agenturen, Lehre, Technologie und Venture Capital gewinnen. So referieren u.a. Matthias Dang, IP Deutschland, Fabian Heilemann, Heilemann und Company, Henning Lange, DMT Holding, Romy Schnelle, High-Tech Gründerfonds, und Prof. Dr. Jürgen Seitz, Hochschule der Medien Stuttgart, zu erfolgreichen Mediastrategien für Start-ups, Chancen und Herausforderungen zur Differenzierung im Wettbewerb und die Möglichkeiten der Skalierung von Geschäftsmodellen mit z.B. alternativer Paid Media in Form von Media for Equity Deals. Neben dem Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch steht beim Start-up Media Forum insbesondere auch die Vernetzung von Start-up-Gründern und -Betreibern mit Inkubatoren, Acceleratoren und Mentoren im Vordergrund.

„Start-ups sind ein wichtiger Pfeiler der Innovationskraft der digitalen Wirtschaft in Deutschland. Vor diesem Hintergrund waren sie schon immer und sind sie eine wichtige Zielgruppe des BVDW, die schon lange im Verband vertreten ist. Jetzt hat dieses Mitgliedersegment eine kritische Größe erreicht, so dass wir die Themen dieser jungen Unternehmen verbandsintern strukturell bündeln, um ihre Belange und Interessen optimal aufzugreifen. Mit unserer Gründer-Initiative ‚BOOST‘ wollen wir die Angebote und Aktivitäten des Verbands in diesem Bereich ausbauen, um als starker Partner Start-ups in der Gründungs- und Wachstumsphase mit Know-how und Zugang zu Netzwerken und Stakeholdern optimal begleiten zu können. Mit dem Start-up Media Forum des BVDW und dem Cologne Breakfast der Messe Köln bieten wir

Veranstaltungen, die exakt auf diese Zielsetzung hin zugeschnitten sind“, erklärt **Matthias Ehrlich**, Präsident des BVDW.

Medienpartner des Start-up Media Forums des BVDW ist das Online-Magazin Gründerszene (www.gruendersezen.de). Sponsor der Veranstaltung ist Leverage Media (www.leverage.de).

Weitere Informationen zum Start-up Media Forum gibt es unter <http://startupmediaforum.de>. Dort können sie sich auch Pressevertreter kostenlos für die Veranstaltung akkreditieren.

Hochauflösendes Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter: http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_start-up_media_forum

Kontakt:

Tim Woodroffe, Referent der Geschäftsführung, Marketing und HR
Tel: +49 211 600456-11, E-Mail: woodroffe@bvdw.org

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf
www.bvdw.org

Über den BVDW

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung für Unternehmen im Bereich interaktives Marketing, digitale Inhalte und interaktive Wertschöpfung. Der BVDW ist interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Medien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen stehend, unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Die Summe aller Kompetenzen der Mitglieder, gepaart mit den definierten Werten und Emotionen des Verbandes, bilden die Basis für das Selbstverständnis des BVDW. **Wir sind das Netz.**